

## **ter Hürne investiert in die Zukunft der Böden aus Holz!**

ter Hürne Parkett und ter Hürne Hywood werden als starke Zugpferde weiter ausgebaut. Investitionsoffensive geht darüber hinaus.

---

Oktober 2024. Das familiengeführte Unternehmen ter Hürne, einer der führenden Hersteller von Parkett- und Fußbodenlösungen in Europa, investiert allein noch in diesem Jahr über 6,5 Millionen Euro in modernste Technologien und Produktionsanlagen, um die Attraktivität des eigenen Angebots für Holz- und Parkettböden weiter auszubauen und die eigene Wertschöpfungskette zu vertiefen.

Im Fokus steht dabei vor allem die Oberflächengüte, sowohl für lackierte Böden wie auch für geölte Böden. So wird aktuell die wohl modernste Oberflächenstraße Europas für geölte Böden in Südlohn installiert, die allein mit einem Investitionsvolumen von über 3 Mio. Euro einen neuen Meilenstein in der technischen Kompetenz des Unternehmens definiert. Gesunde natürliche Qualität erlebbar machen und gleichzeitig eine hohe Alltagstauglichkeit gewährleisten sind als Zielprofil der Investition definiert. „Mit unserem Partner für führende Ölsysteme Osmo haben wir zuerst die Oberflächenziele definiert und auf Musterebene getestet, um dann auf Basis dieser Zielsetzungen die dafür nötigen ter Hürne spezifischen Rezepturen industrieanwendbar zu entwickeln. Erst dann wurde die dafür ideale, fast 150 Meter lange Applikationsstraße geplant, die jährlich eine relevante siebenstellige Mengenleistung zur Verfügung stellt“ erläutert Hendrik Voß, verantwortlich für die technische Leitung bei ter Hürne.

Daneben wurde die zu Beginn 2022 komplett neu strukturierte Lackstraße nochmals mit weiteren Leistungsmerkmalen aufgerüstet, um in diesem Feld die hohe Güte der Hywood- und Parkettoberflächen noch authentischer werden zu lassen. „Wir haben sowohl den technischen Gebrauchswert für unsere lackierten Oberflächen weiterentwickelt wie auch die Ästhetik nochmals verbessert“ ergänzt Ludger Klein-Menting als projektverantwortlicher Produktmanager bei ter Hürne.

## PRESSEINFORMATION

Als zweite zentrale Investition, die sich aktuell in der Umsetzung befindet, wird die für die 3-dimensionale Gestaltung der Oberflächen bei allen Holzböden notwendige Technologie umfassend erweitert. Auch hier entstehen für ter Hürne Böden komplett neue Leistungsmerkmale, die die Natürlichkeit der eigenen Produkte auf ein ganz neues Niveau heben.

Insgesamt 4 neue Heesemann-Einheiten wurden dafür als zentrale Bausteine neu installiert und verkettet, um die Wirkung der Disziplinen Hobeln, Bürsten, Schleifen und Strukturieren authentischer und haptisch angenehmer zu machen sowie um vielfältige Spezialeffekte zu ermöglichen. „Erst mit diesem Schritt entsteht zusammen mit dem neuen Leistungsniveau in der Oberflächenvergütung das Gesamtergebnis, welches wir für uns als Maßstab unserer neuen Holz- und Parkettböden definiert haben“, so Klein-Menting weiter.

Dritter Investitionsschwerpunkt ist das neue Großplatten-Sägezentrum, welches im September in Betrieb gegangen ist und die Wertschöpfung in Südlohn weiter ausbaut. Mit ca. 1,2 Mio. Euro wurde so eine verbesserte Leistungsfähigkeit für die Produktionsketten Hywood, Parkett und auch für andere auf Großplatten basierende Bodengattungen der Südlohner geschaffen.

„Wir werden auf der Bau 2025 in München in allen Fußbodenkategorien aus Holz einen für ter Hürne und den Markt neuen Maßstab setzen, den wir mit unseren Handelspartnern dann im ersten Quartal 2025 lancieren. Aktuell ist der Markt für Parkett zwar unter Druck, aber wir sind fest davon überzeugt, dass vor uns das Zeitalter der Böden aus Holz liegt. Klimapositiv, nachhaltig, natürlich, gesund und langlebig schön ist eine unschlagbare Kombination für einen Fußboden. Und wenn durch die preisliche Verteuerung zwar erst einmal weniger Marktvolumen für Parkett erreichbar ist, muss durch Aufwertung und noch erlebbarere Natürlichkeit die Attraktivität von Böden aus echtem Holz ebenso weiterentwickelt werden, dass wieder Wachstum entsteht. Dafür glauben wir an Parkett und Holzböden „Made in Germany, Made in Südlohn“, erläutert Bernhard ter Hürne die dahinterstehende Gesamtstrategie.

Neben den genannten Investitionsschritten ging schon zum Jahreswechsel 2023/2024 mit einem weiteren Invest von Euro 3,5 Mio. das neue,

## PRESSEINFORMATION

vollautomatische Verpackungszentrum im ter Hürne Werk ans Netz. Besserer Produktschutz, ökologischerere Verpackungssysteme und höhere Effizienz waren dafür die Treiber. Und zusätzlich erweitert ter Hürne aktuell die in Südlohn verfügbare Logistikfläche um fast 5.000 qm. „Die Fertigstellung der neuen Lagerhallen in Südlohn erhöhen unsere Effizienz und Servicegeschwindigkeit für unsere Kunden. Gleichzeitig sinken Transporte von weiter entfernten Fremdlägern zum Wohle der Umwelt und damit auch unserer Klimabilanz“, freut sich Hendrik Voß auf die neuen Logistikflächen. Die neuen Lagerhallen gehen noch Ende 2024 vollständig in die Nutzung. „Nächstes Jahr werden wir als Unternehmen 66 Jahre, da fängt das Leben ja erst an“ lächeln Bernhard ter Hürne und Hendrik Voß zusammen.



### *Bildunterschrift:*

Die neue fünfschiffige Halleneinheit ist seit Juli einsatzbereit, der Baufortschritt direkt an der Ramsdorfer Straße auf der Zielgeraden für insgesamt 5.000 qm zusätzliche Logistikfläche.

## PRESSEINFORMATION



*Bildunterschrift:*

Die modernste Oberflächenstraße speziell für Fußbodenapplikation von Hybrid-Öl mit einer Länge von 150 Metern ist aktuell bei ter Hürne schon zur Hälfte installiert.

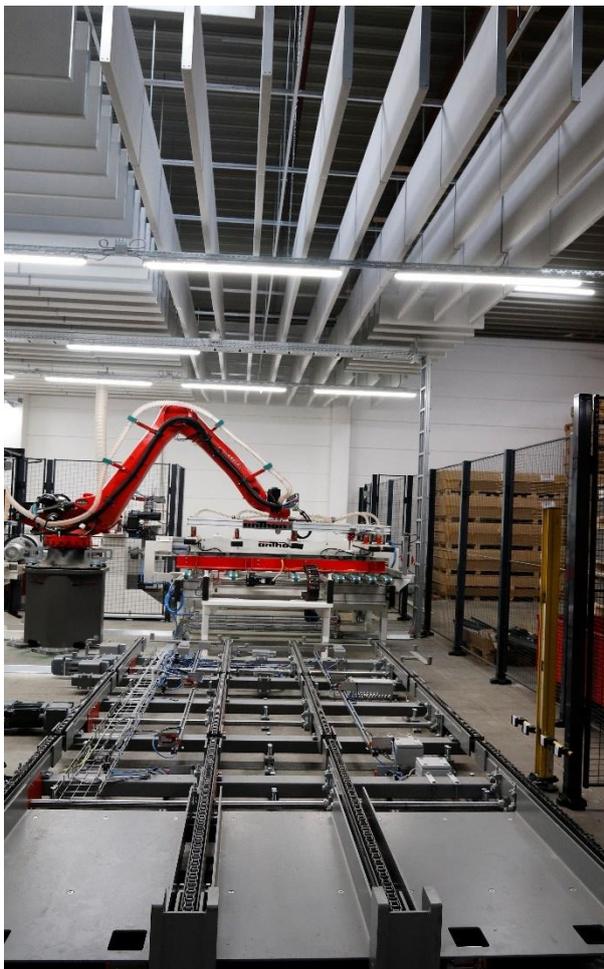
## PRESSEINFORMATION



*Bildunterschrift:*

Mit insgesamt vier vom Spezialisten Heesemann gelieferten, verketteten Bearbeitungszentren für Schleifen, Bürsten, Hobeln und zusätzliche Spezialeffekte werden Holz- und Parkettböden von ter Hürne noch natürlicher und attraktiver erlebbar.

## PRESSEINFORMATION



*Bildunterschrift:*

Ein- und Auslauf des neuen Sägezentrums für Großplatten vertieft die Wertschöpfung in der Südlochner Produktion und schafft Voraussetzung für neue Anwendungsfelder. Technologiepartner war Anthon.

Über ter Hürne

ter Hürne ist einer der führenden europäischen Parkett- und Fußbodenproduzenten mit Sitz in Südlohn im westlichen Münsterland (Nordrhein-Westfalen). Das Unternehmen wurde 1959 gegründet und ist in der zweiten Generation inhabergeführt. ter Hürne produziert Qualitätsprodukte „Made in Germany“ und beschäftigt an seinem Standort ca. 300 Mitarbeiter. Der Kern des ter Hürne Markenversprechens ist führende Wohngesundheit, nachhaltiges Design und smarte Funktionalität. Als Spezialist in der Holzverarbeitung setzt ter Hürne auf innovative und attraktive Bodenlösungen auch über den Werkstoff Holz hinaus. Das Angebot erstreckt sich von Parkettböden und Echtholzböden über holzwerkstoffbasierte Funktionsböden bis zu kunststoffbasierten Designböden. Die ter Hürne Produktlinien Naturholz Parkett, der Echtholz-Hybridboden Hywood, der wasserbeständige Holzwerkstoffboden Dureco, Soya Design-Vinylböden oder der gesunde Designboden Avatara setzen am Markt Maßstäbe in ihrer jeweiligen Bodenkategorie. Mit den innovativen Programmen SilentDesign Akustikpaneele und UniqueDesign Paneele vervollständigt ter Hürne sein innovatives Angebot für Boden, Wand und Decke im System.

[www.terhuerne.com](http://www.terhuerne.com)

**Pressekontakt**

Carlos Pauly  
ter Hürne GmbH & Co. KG  
Ramsdorfer Straße 5  
46354 Südlohn  
Telefon: 02862/701-164  
Telefax: 02862/701-6164  
E-Mail: [carlos.pauly@terhuerne.de](mailto:carlos.pauly@terhuerne.de)